

Hinrich-Wilhelm-Kopf-Schule



Neuenkirchen



Nordleda

Fortbildungskonzept



Stand: 22. Mai 2008

Grundschule Neuenkirchen
Dorfstraße 52, 21763 Neuenkirchen
Tel: 04751/4244 Fax: 04751/9097800
E-Mail: hinrich-wilhelm-kopf-schule@t-online.de
Homepage: www.schule-neuenkirchen.de

Außenstelle: Grundschule Nordleda
Otterndorfer Str. 1 21765 Nordleda
Tel: 04758/400 Fax: 04758/722954

Fortbildungen stellen ein wichtiges Element in einem sich qualitativ entwickelndem Kollegium dar. Ein Fortbildungskonzept hat die Aufgabe, die Entwicklungsziele der Schule mit den individuellen Fortbildungswünschen der Lehrkraft abzugleichen, Fortbildungsbedarf zu ermitteln, durch Fortbildungen abzuarbeiten und die Fortbildungsergebnisse zu sichern und im Unterricht zu verankern.

Aus dem Orientierungsrahmen Schulqualität und dem Schulprogramm der GS Neuenkirchen ergeben sich besondere Schwerpunkte, hieraus entsteht auch ein besonderer Fortbildungsbedarf:

- ☉ schuleigenes Curriculum (fachspezifisch), Bearbeitung in den Fachkonferenzen
- ☉ Lehrerhandeln im Unterricht
- ☉ Leistungsanforderungen und Leistungsbewertung
- ☉ Individuelle Förderung und Unterstützung
- ☉ Lehrerprofessionalität
- ☉ Schulprogramm: Gesundheit, Medienerziehung, Unser Dorf als soziales Umfeld und Heimatlicher Lebensraum

Organisation des Angebotes

Die regionale Lehrerfortbildung unterstützt die Fortbildungsbeauftragte Frau Katharina Tiedemann bei der Umsetzung von Fortbildungsmaßnahmen.

Zu klärende Fragen sind:

- ☉ Zeitumfang und Veranstaltungsort der Fortbildungen
- ☉ Suche nach geeigneten Referenten/innen
- ☉ Kostenübernahme
- ☉ Fortbildung als SchiLF, Einzelfortbildung, Fortbildung einer Kleingruppe oder in Kooperation mit anderen Schulen (z. B. Schulverbund), Teilnahme Arbeitskreis

Verankerung der Fortbildungsergebnisse im Kollegium und im Unterricht

Folgende Möglichkeiten bieten sich an:

- ☉ Berichte über Fortbildungsvorhaben in Fachkonferenzen, Dienstbesprechungen, Gesamtkonferenz oder im
- ☉ Schulverbund (je nach Thematik)
- ☉ Rückmeldung der Fortbildungsqualität an die RLFB
- ☉ Erprobung / Bewertung der Fortbildungsinhalte im Unterricht

Seit dem Schuljahr 2005/06 wurden entsprechend den gewählten Schwerpunkten folgende Fortbildungen durchgeführt:

Schuljahr 05/06

Schuljahr 06/07

Schuljahr 07/08

1.	Schuleigenes Curriculum	Aus- und Weiterbildung am Minitrampolin (EI) Norbert	Implementation v. Bildungsstandarts und Kerncurriculum in der Grundschule (EI) Olaf	Kinderhallenleichtathletik (EI) Anette
		Tennis für den Schulsport (EI) Anette	Vom Zählkind zum Rechenkind (GR) Marlen/Norbert	SU/Duden-Verlag; Kompetenz-Erwerb Anette/Katharina
		Lesen- und Schreibenlernen in Silben (EI) Katharina	Bewegung in der Schule (EI) Anette	Methodentraining beim Sachrechnen (EI) Christel
Lernen nach Bildungsstandarts für das Fach Deutsch (EI) Christel	Deutsch/Duden-Verlag FB Anette/Katharina			
2.	Lehrerhandeln im Unterricht	Handlungsorientiertes Lernen im Zahlenbereich (EI) Norbert Arbeitskreis 1-3: Schritte zum offenen Unterricht in der Primarstufe (AK) Anette		Anfangsunterricht Deutsch (Klett-Verlag) Anette/Katharina
				Sicher lesen/schreiben in Silben Deutsch FB/Mildenberger Verlag Katharina/Anette/Marianne
				Individualisieren und Differenzieren in einem geöffneten Anfangsunterricht Deutsch Marianne
3.	Leistungsanforderungen und Leistungsbewertung	Sich mit Eltern beraten Anette		
4.	Individuelle Förderung und Unterstützung	Arbeitskreis: Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten (EI) Anette	Leseförderung in der Grundschule (GR) Marlene/Norbert	
5.	Lehrer professionalität	Veranstaltung: „Ein Inspektor kommt“ (EI) Olaf	Schulleiterfortbildung: „Ein Inspektor kommt“ (EI) Olaf	Mathe/FB: Dyskalkulie Anette/Katharina/Olaf
		Qualifizierung für neu ernannte SchulleiterInnen (Kurs 2-4) (EI) Olaf		Ärztliche Fortbildung (EI) Norbert
6.	Schulprogramm	Gewaltpräventionsmodelle (KO) GS Neuenkirchen + GS Ihlienworth	„Plattdeutsch“-Runde bei Frau Allers (AK) Christel	„Plattdeutsch“-Runde bei Frau Allers (AK) Christel
		„Plattdeutsch“-Runde bei Frau Allers (AK) Christel		
		Aus- und Weiterbildung am Minitrampolin (EI) Norbert		Rhythmik-Mobil (EI) Norbert

(EI) = Fortbildung einer Einzellehrkraft; (GR) = Fortbildung einer Gruppe des Kollegiums; (SCH) = Schulinterne Lehrerfortbildung; (KO) = Fortbildung in Kooperation mit anderen Schulen; (AK) = Arbeitskreis

Schuljahr 2009

Schuljahr 2010

Schuljahr 2011

1.	Schuleigenes Curriculum	„Mathe in der GS“ Anette/Katharina	Deutsch/FB: Schwungvoll lesen mit „Karibu“ Anette/Marianne/Katharina	„Schwimmen und Sinken“ (FB für den Fachplan SU) Alle Kollegen
		Karibu „Lesen in Silben“ (Westermann Verlag) Katharina/Anette/Marianne		- Fachplan – Entwicklung /SU - Fachplan – Entwicklung / Deutsch - Fachplan – Entwicklung / Mathe
2.	Lehrerhandeln im Unterricht	Sport/FB „Retten im Wasser + Wiederbeleben“ Anette		Musik in der Grundschule Marianne, Norbert, Marlene
		Sport/FB „Fußballspaß in der GS“ Anette		Differenzierung im Englischunterricht der Grundschule – aber wie? Marianne
		Playway – Nie Neubearbeitung Marianne		
3.	Leistungsanforderungen und Leistungsbewertung			
4.	Individuelle Förderung und Unterstützung			
5.	Lehrerprofessionalität	Promethean FB/Smartboard Annette/Norbert	„Stimmtraining“ (SchiLF) Norbert/Marlene/Christel/Marianne/Katharina	SchiLF: „Bewegte Schule“ (Koop. Kindergarten u. andere Grundschulen) Alle Kollegen
		Basisschulung Promethean/Smartboard Anette/Norbert		
6.	Schulprogramm	Lebensrettende Sofortmaßnahmen Schule/DRK als „SchiLF“ Alle Kollegen		

(EI) = Fortbildung einer Einzellehrkraft; (GR) = Fortbildung einer Gruppe des Kollegiums; (SCH) = Schulinterne Lehrerfortbildung; (KO) = Fortbildung in Kooperation mit anderen Schulen; (AK) = Arbeitskreis